

# Märchenhaft schön

Die Premiumwege „Fabelwege“, die gemeinsam mit dem Tourismusservice Rotkäppchenland entwickelt wurden, bieten ein fabelhaft vielfältiges Landschaftserlebnis im Naturpark Knüll. Naturbelassene Wege führen durch tiefe Wälder und eine reich strukturierte Kulturlandschaft. Eine ausgezeichnete Beschilderung lassen Wandernde die Fernblicke, blumenbunten Wiesen und idyllischen Bachtäler entspannt genießen. Burgruinen und Fachwerkkorte, die sich ihren ursprünglichen Charakter erhalten haben, prägen die Region.

Ob Wandern, Radfahren oder Kultur: Der Naturpark Knüll lockt mit fabelhafter Vielfalt. Wer möchte, kann die Fabelwege in Begleitung von Naturparkführer\*innen erleben. Der Knüll ist eine Landschaft, geprägt von Traditionen, die durch das Wirtschaften der Menschen vor Ort ihren besonderen Charakter erhält. Regionale Spezialitäten bieten kulinarische Erlebnisse.

Durch die vielfältigen Bildungs- und Erlebnisangebote schafft der Naturpark authentische Naturzugänge und ermöglicht, Freude und Lebensqualität zu erfahren. Gemeinsam mit engagierten Menschen entwickelt er die Region nachhaltig weiter. In Kooperation mit vielen Partner\*innen werden Projekte in den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege, Tourismus und Erholung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Regionalentwicklung umgesetzt. Auf der Internetseite des Naturparks sind Veranstaltungstermine und buchbare Angebote für Gruppen, auch für Kitas und Schulen, zu finden.



## Kontakt zur Schadensmeldung

Service Team des Rotkäppchenlandes  
E-Mail [service@rotkaeppchenland.de](mailto:service@rotkaeppchenland.de)  
Freecall 0800 234 235 236

## Impressum

Naturpark Knüll, Schloss Neuenstein  
Schlossbergweg 2, 36286 Neuenstein  
Tel. 06677 9399040 | E-Mail [Info@knuell.de](mailto:Info@knuell.de)

Gestaltung: cognitio Kommunikation & Planung GmbH,  
[www.cognitio.de](http://www.cognitio.de)

Fotos: Katrin Anders, Rotkäppchenland

[www.naturpark-knuell.de](http://www.naturpark-knuell.de)  
[www.fabelwege.de](http://www.fabelwege.de)  
[www.rotkaeppchenland.de](http://www.rotkaeppchenland.de)

QR-Code scannen und weitere Infos zu den Fabelwegen erhalten!



1. Auflage, Januar 2024

SCHWAN AM SILBERSEE

9,4 KILOMETER



  
**Rotkäppchenland**

 **HessenForst**  
MEHR WALD.  
MEHR MENSCH.

**HESSEN**  
  
Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Klimaschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz

**Gefördert durch**  
das Land Hessen im Rahmen des  
Entwicklungsplans für den ländlichen  
Raum des Landes Hessen 2014 - 2020

  
Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

**mitfinanziert durch**  
die Bundesrepublik Deutschland im  
Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe  
„Verbesserung der Agrarstruktur und  
des Küstenschutzes“ (GAK)



 **DIE FABELWEGE**  
PREMIUMWANDERWEGE IM KNÜLL

**NATUR  
PARK  
KNÜLL**

*Grimm Heimat*  
NORDHESSEN



Startpunkt: Parkplatz Viadukt, Silbersee Frielendorf  
 Streckenlänge: 9,4 km  
 Aufstieg: 140 m    Abstieg: 140 m  
 Dauer: ca. 2:30 h



### Legende

- Premiumwanderwege
- Premiumspazierwanderwege
- Zuweg
- P Parkplatz
- H Haltestelle (teilw. Bedarfsverkehr)
- Startpunkt
- ✳ Aussicht
- 🍴 Gastronomie



## F Schwan am Silbersee

Empfohlene Laufrichtung: gegen den Uhrzeigersinn

Auf diesem Fabelweg begibt man sich auf eine Zeitreise des Braunkohleabbaus. Ende der 1960er Jahre entstand so der Silbersee. Schmale Pfade schlängeln sich im Zechengelände durch einen wildromantischen Wald, den seine Vergangenheit prägt. Der Bergbaulehrpfad, dem der Weg teilweise folgt, lässt die Geschichte dieses Ortes lebendig werden. Das Wechselspiel zwischen „jungem“ Pionierwald und „altem“ Buchenwald zeigt, dass nur Teile des Waldes einmal Abbaugelände waren.

Nach Verlassen des Pionierwaldes gelangt man aussichtsreich zur „Bergmanns-Ruh“ und zum „Roten Küppel“. Zunächst entlang des Waldes mit Ausblicken Richtung Sterkelsberg führt der Weg schließlich hinunter zum Silbersee, wo allerlei Attraktionen insbesondere Familien in den westlichen Knüll locken. Dadurch gibt es auf der Wanderung mehrere Einkehrmöglichkeiten. Im Sommer tummeln sich am See die Badegäste, still und beschaulich liegt er im Winter da. Mit etwas Glück entdeckt man den Silbersee-Schwan, der seine Kreise zieht. Auf schmalen Pfaden geht es zurück zum Ausgangspunkt.

